

Name	Vorname	Geburtsdatum
Wohnort mit PLZ	Straße und Hausnummer	Telefonnummer
Personalnummer	Dienststelle	Amtsbezeichnung
		Datum

Regierungspräsidium Kassel
 Dezernat Beamtenversorgung
 34112 Kassel

Versorgungsauskunft nach § 65 HBeamtVG

Ich beantrage die Erteilung einer Versorgungsauskunft nach § 65 HBeamtVG.

Dabei bitte ich davon auszugehen, dass ich

- mit Erreichen der **gesetzlichen Altersgrenze** in den Ruhestand trete (§ 33 HBG bzw. für den Bereich Polizei-/Feuerwehr/Justizvollzugsdienst § 112 HBG).
- als **Schwerbehinderter** in den Ruhestand versetzt werde (§ 35 Zf.1 HBG frühestens ab Vollendung des 60. Lebensjahres)
 mit Ablauf des _____ mit Ablauf des _____ .
- unter Inanspruchnahme der **Antragsaltersgrenze** in den Ruhestand versetzt werde (§ 35 Zf. 2 bzw. § 112 HBG; frühestens ab Vollendung des 62. bzw. im Vollzugsdienst des 60. Lebensjahres)
 mit Ablauf des _____ mit Ablauf des _____ .
- unter Inanspruchnahme der **Antragsaltersgrenze** (§ 35 Zf. 2 HBG) nach Vollendung des **65. Lebensjahres** in den Ruhestand versetzt werde. Bitte prüfen Sie in diesem Zusammenhang, ob eine **abschlagsfreie** Versorgung zusteht. (*Hinweis: Sofern Sie in der Vergangenheit Rentenbeiträge an die Deutsche Rentenversicherung entrichtet haben, fügen Sie als Nachweis bitte einen **Rentenversicherungsverlauf**, aus dem die **Pflichtbeitragszeiten** hervorgehen, bei.*)
- wegen Dienstunfähigkeit mit Ablauf des _____ in den Ruhestand versetzt werde (§ 26 BeamtStG).

Ich bitte bei der Berechnung für den Zeitraum von _____ bis _____ von weiterer Vollbeschäftigung **oder** Teilzeitbeschäftigung mit _____ Wochenstunden auszugehen.

Mit freundlichen Grüßen

Unterschrift:

Hinweis: Es werden **maximal zwei Berechnungen** (= zwei Ankreuzfelder mit einem Stichtag **oder** ein Ankreuzfeld mit zwei Stichtagen) erstellt. Sofern auf der Grundlage des Hessischen Beamtenversorgungsgesetzes in der ab 01.03.2014 gültigen Fassung bereits eine Versorgungsauskunft erteilt wurde, werden grundsätzlich weitere Auskünfte erst nach Vollendung des 55. Lebensjahres und danach nicht vor Ablauf von 5 Jahren erteilt, **nicht jedoch** ab ca. 6 Monate vor Beginn des Ruhestandes.